



Foto: Vorarlberg Tourismus

## Rundmail November 2016

### **Liebe Freundinnen und Freunde einer nachhaltigen Entwicklung,**

Der Count-down läuft für die alle zwei Jahre stattfindende Konferenz der gentechnikfreien Regionen am Bodensee. Wir freuen uns sehr, dass wir wieder viele engagierte ExpertInnen für Vorträge und Workshops gewinnen konnten. Für die Kurzentschlossenen unter Ihnen gibt es die gute Nachricht, dass noch Restplätze vorhanden sind, sowohl für die Konferenz, als auch für die Exkursion zu Martin Ott auf die Rheinau.

Weiters gibt es im November die Möglichkeit sich in Sachen Permakultur weiter zu bilden und die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation "urgewald" stellt sich vor. Die beiden Initiatorinnen gehen am Finanzmarkt gegen Umweltzerstörung und Menschenrechtsverletzungen vor, indem sie die verantwortlichen Finanziere anprangern und Finanzierungen aushebeln.

In der Reihe „Wertvolle Kinder“ referiert Dr. Thomas Gersterkamp über Väter und den Wandel der Vaterrolle. Für alle, die sich für das Netzwerk „Schule im Aufbruch“ interessieren, gibt es eine Informationsveranstaltung. Von InKonTra wird das Angebot „Tools for Peacebuilding“ fortgesetzt. Diesmal mit Psychotherapeut und Sozialarbeiter Arno Dalpra, er ist Leiter der IFS Gewaltberatung in Feldkirch.

Viele weitere Termine finden Sie untenstehend und wir freuen uns Sie bei der einen oder anderen Gelegenheit zu treffen.

Mit herzlichen Grüßen,

Stefanie Moosmann, Yasemin Eker, Simone König und Ernst Schwald.

### **Bodensee Akademie**

freie Lern- und Arbeitsgemeinschaft für nachhaltige Entwicklung

A - 6850 Dornbirn, Steinebach 18

Tel.: +43 (0)5572 33064, Fax: DW –9

[office@bodenseeakademie.at](mailto:office@bodenseeakademie.at)

[www.bodenseeakademie.at](http://www.bodenseeakademie.at)

Sie können sich jederzeit für den Newsletter an- oder abmelden: [http://www.bodenseeakademie.at/an- und\\_abmeldung.html](http://www.bodenseeakademie.at/an- und_abmeldung.html)

## Aktuelle Termine

### Zukunftsfähige Landwirtschaft und gesunde Lebensmittel

#### Filmtipp:

Do 3. Nov., 20.00 Uhr, Sa 5. Nov., 22.00 Uhr, Metrokino Bregenz

#### **Bauer unser**

Tausende Bauern haben heute ihren Beruf aufgegeben oder wirtschaften im Nebenerwerb. Die verbliebenen sind gewachsen, haben sich spezialisiert, ihre Produktion intensiviert, investiert. Doch selbstbestimmte Bauern sind selten geworden. Ein einst stolzer Stand steckt in einem System aus Zwängen, Abhängigkeiten und Propaganda, dem auch die offizielle EU-Politik zuarbeitet. Effizient ist unser Agrarsystem nicht gerade: 40 Prozent der derzeit weltweit in der Landwirtschaft produzierten Kalorien werden verschwendet oder gehen irgendwo auf dem Weg zwischen Produzenten und Konsumenten verloren. Laut der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) ließen sich derzeit global 12 Milliarden Menschen ernähren – ohne radikale Umstellungen. Einfach nur durch eine nachhaltigere Verteilung und Nutzung der Nahrungsmittel. Der Dokumentarfilm zeigt gleichermaßen ungeschönt wie unaufgeregt, wie es auf Österreichs Bauernhöfen zugeht.

Bei der Vorstellung um 20 Uhr wird der Regisseur Robert Schabus im Kino anwesend sein. Nach dem Film gibt es die Möglichkeit für ein Publikumsgespräch.

Eintritt: € 8,00

**Kartenreservierung:** Metrokino Bregenz, Rheinstraße 25, 6900 Bregenz, Tel. 05574-71843, [www.metrokinobregenz.at](http://www.metrokinobregenz.at)

**Veranstalter:** Filmforum Bregenz

Fr 4. November 2016, 19.00 (Einlass 18.00) Uhr, Hittisau Gemeindesaal

#### **Wir leben im Überfluss... ...doch der Dorfteller bleibt leer**

Vortrag & Diskussion mit **Sepp Brunner**.

Der Permakulturpraktiker zeigt einfache Lösungen, wie wir die verloren gegangene regionale Lebensmittelvielfalt zurückholen können. Er vermittelt schlüssig die Bedeutung von Gärten, von Vielfalt statt Einfalt und spannt den Bogen von Bewusstseinsbildung, dem Erhalt und der Weitergabe von Wissen bis hin zu einem unabhängigen, selbstbestimmten Leben und Wirtschaften im ökologischen Naturkreislauf nach der Permakultur-Philosophie. Jede Gemeinschaft, jedes Dorf, kann Ernährungssouveränität und damit Existenz sicherstellen! Das regionale aber global anwendbare Modell-Projekt „Garden Eden“ macht große Chancen sichtbar.

Kosten Vortrag: € 8,00; Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen und in Leo's Laden in Lauterach

**Workshop** Sa 5. November 2016 9.00-17.00 Uhr auf Leo Simma's Permakulturhof,  
Kosten: € 35,00 inkl. Mittagessen

**Anmeldung:** [laden@leos.at](mailto:laden@leos.at), Tel: 0664 8369214

**Mehr Informationen:** <http://www.progression.at/der-weltweite-hunger-hat-system-wir-koennen-das-aendern/>

**Veranstalter:** e5- Team Hittisau, OGV Hittisau-Bolgenach, Leos's Laden

Do 10. Nov. 14.00 Uhr bis Fr. 11. Nov. 16.30 Uhr im Bildungshaus St. Arbogast, Götzis

## 7. Konferenz der gentechnikfreien Regionen am Bodensee – Last Call

Wie gelingt es – über Jahre hinweg und immer wieder neu – Kraft und Aufmerksamkeit für eine gentechnikfreie und nachhaltigkeitsorientierte Land- und Lebensmittelwirtschaft zu bündeln und dauerhafte Allianzen zwischen Landwirtschaft und Gesellschaft zu schaffen? Wie gelingt es die regionalen Partner und vor allem die breite Bevölkerung für diese Aufgabenstellung zu interessieren und in ein gutes praxistaugliches Miteinander zu kommen?

Auf diese Fragen länderübergreifend Erfahrungen auszutauschen und auch persönliche Antworten zu finden – dazu soll diese Konferenz dienen. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

### Wir freuen uns auf Ihr Kommen und das Mit-Bewegen dieser Themen!

Konferenzthemen 1. Tag:

**Wahrnehmen der aktuellen Entwicklungen in den Bereichen der Agro-Gentechnik und der regionalen/nationalen Antworten zur Sicherung der gentechnikfreien Landwirtschaft und der „standortangepassten Saatgutzüchtung“.**

Vorgestellt werden nicht nur das heiße Thema der neuen Techniken in der Pflanzenzüchtung „Genom Editing“ (**Alexandra Ribarits** – AGES) und die Positionen der EU-Kommission (**Eva Lang** - Forschungskoordination BMGF) und der Anrainerländer um den Bodensee inkl. Südtirol sondern auch die positiven Entwicklungen in der Auslobung von gentechnikfrei-Produkten, der Donausoja-Initiative und in der standortangepassten Saatgutzüchtung.

Konferenzthemen 2. Tag:

**Regionalität & Nachhaltigkeit als unternehmerisches u. gesellschaftliches Zukunftsmodell.**

Wertschöpfung als Folge von Wertebewusstsein und regionaler Kooperationskultur, Qualitätsstrategien und Low-Input-Modelle sowie die gewünschten Allianzen zwischen Landwirtschaft und Gesellschaft – u.a. angedockt am Thema Milchwirtschaft in Alpenraum.

Mit **Rudolf Bühler** - Initiator/Obmann Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall, **Matthias Stolze** - Leiter Soziökonomie Forschungsinstitut für biologische Landwirtschaft FiBL Frick-CH; **Karl Buchgraber** - Institutsleiter für Pflanzenbau und Kulturlandschaft an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein und **Martin Ott** – Stiftung Fintan, Rheinau und Präsident FiBL Schweiz; ...

Ein zusätzlicher Schwerpunkt ist dieses Jahr das Thema „**Wertevermittlung sowie die Informations- und Öffentlichkeitsarbeit für die breite Bevölkerung**“.

Mit **Christine Schneider**, Landwirtschaftsexpertin Bayerischer Rundfunk, Redakteurin "Unser Land"; **Bettina Dyttrich**, WOZ Zürich; ÖR **Alois Gaderer**, Altbauer und Sozialberater OÖ; ...

Für beide Tage wieder namhafte Persönlichkeiten aus Deutschland, Österreich, Südtirol, Liechtenstein und der Schweiz ihre Mitwirkung zugesagt. Siehe Konferenzprogramm!

**Programm:** <http://www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org/event/7-konferenz-der-gentechnikfreien-regionen-am-bodensee/>

**Hinweis:** Auch der Besuch eines Einzeltages ist möglich!

**Anmeldung Konferenz:** [www.arbogast.at](http://www.arbogast.at), Tel: 05523 62501-0

### Vorprogramm zur Konferenz:

Es besteht aus der Exkursion zur bio-dynamischen Landwirtschaftsschule auf der Rheinau und einem Workshop für ausgewählte Bildungsthemen am Do 10.11. vormittags in St. Arbogast.

## 1.) Exkursion zum Gut Rheinau und Martin Ott Mi 9. Nov. 10.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr:

Das pädagogische Konzept der dort beheimateten bio dynamischen Landwirtschaftsschule und die beiden Vorzeigebetriebe – der kraftfutterreduzierte Milchwirtschaftsbetrieb und das Saatgutunternehmen Sativa sind allein schon eine Reise wert, zumal wir mit **Martin Ott** (Leiter dieser neuen Ausbildungsweiges und Präsident des Forschungsinstitutes für den Biologischen Landbau – FiBL Schweiz), **Amadeus Zschunke** (GF Fa. Sativa) und **Robert Obrist**, (Bereichsleiter Bildung, Beratung im FiBL Schweiz und zugleich Leiter der Geschäftsstelle Bildung bei der BioSuisse) ein Top-Team für diesen Thementag gewonnen haben.

**Exkursionsbeitrag:** 140 € inkl. Shuttledienst Vorarlberg – Rheinau und retour und Verköstigung; Ermäßigungen für Mitwirkende bei „Ökoland Vorarlberg – regional und fair“ auf Anfrage

## 2.) Workshop im Bildungshaus St. Arbogast, Götzis Do 10. Nov. 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Bei diesem Workshop werden u.a. das EU-Projekt „Anders unterrichten um anders zu produzieren“ und das über den Fond Gesundes Österreich (FGÖ) und das Land Vorarlberg finanzierte Projekt „MehrWERT für ALLE – Frischer Wind für Gesundheit & Regionalität in Landwirtschaft, Tourismus und Gesellschaft“ vorgestellt. Geht es beim EU-Projekt um die Frage, wie bei den SchülerInnen/AbsolventInnen der Landwirtschafts- und Hauswirtschaftsschulen die unternehmerischen Kompetenzen gestärkt werden können, focussiert sich das FGÖ-Projekt auf eine gesunde, mit der heimischen Landwirtschaft und den regionalen Akteuren verankerten Gemeinschaftsverpflegung. Ein überaus stark wachsender Bereich mit vielseitigen Folge- und Wechselwirkungen.

Mit **Johanna Michenthaler**, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien; **Marc Oberheiden**, Europabeauftragter der frz. Agrarbildung für D, A, CH; **Caroline Verret**, stv. Dir. EPLEFPA Cibens; **Alexander Kowarc**, MehrWERT-Beauftragter an der Landesberufsschule für das Gastgewerbe Lochau; ...

Eigene Anmeldung erforderlich!

**Informationen u. Anmeldung Vorprogramm bis Fr. 4.11.2016 an:** <http://www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org/event/vorprogramm-7-konferenz/>

So 13. Nov. 2016, 10.00 bis 17.00 Uhr, Küfer Martis Huus, Gemeinde Ruggell, Liechtenstein

## Vernetzungstreffen Wandeltreppe mit Zukunftswerkstatt Liechtenstein

Initiativen-Begegnung Vorarlberger und Liechtensteiner Rheintal. Bisherige Vernetzungstreffen: <http://www.wandeltreppe.net/index.php?id=287>.

**Information und Anmeldung:** Florian Fulterer, [wandeltreppe@gmx.at](mailto:wandeltreppe@gmx.at)

**Veranstalter:** Wandeltreppe und Zukunftswerkstatt LI

Fr 18. Nov. 2016, 18.30 Uhr, Feldkirch Altes Hallenbad

## Marktplatz der Naturvielfalt Feldkirch

Der Abend dient dem Rückblick auf ein Jahr „Naturvielfalt leben in Feldkirch“ und der Vorstellung von Feldkircher und landesweiten Initiativen zu mehr Naturvielfalt in der Kulturlandschaft.

Bei einem Spaziergang durch den „Marktplatz der Natur“ kann die Vielfalt an Beiträgen und Ideen, die mehr Natur vor die Haustür bringen, bestaunt werden.

Und mit „Naturvielfalt aus dem Kochtopf“ gehen der bunte Abend und das Jahr zu Ende mit einem Ausblick auf ein weiteres gemeinsames Feldkircher „Naturvielfalt leben“ Jahr.

**Im Anschluss:** Buffet und gemütlicher Ausklang

**Veranstalter:** Stadt Feldkirch, Abt. Umwelt, unterstützt vom „Gesunden Lebensraum Gisingen“

Fr 18. November 2016, 19.30 Uhr, Bildungshaus St. Arbogast

## Was macht eigentlich mein Geld?

"Wer das Geld gibt, trägt Verantwortung für das Geschäft." Unter diesem Aspekt geht die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation "urgewald" gegen Umweltzerstörung und Menschenrechtsverletzungen vor - indem sie die verantwortlichen Finanziere angreift und Finanzierungen aushebelt. Seit 1992 hat urgewald mit diesem strategischen Ansatz Erfolg und seitdem etliche Milliarden Investitionen mit schwerwiegenden Folgen für Menschen und Umwelt verhindert: Mit dem bulgarischen Atomkraftwerk Belene stoppten die urgewald-Aktivist\*innen eine ganze Reihe von Atomprojekten in Osteuropa. Eine urgewald Kampagne war das "Aus" für deutsche Atombürgschaften. 2015 konnte die vergleichsweise kleine Organisation die beiden bis dahin weltweit größten fossilen Divestments anstoßen: Der Norwegische Pensionsfonds und die Allianz-Versicherung überprüften ihre Kohle-Investments und "divestieren" aus dem klimaschädlichsten Sektor.

Wie urgewald das macht, was das mit "unserem" Geld zu tun hat und wie wir verhindern können, dass unser Geld in der "Blackbox" der Finanzindustrie verschwindet, darüber sprechen **Agnes Dieckmann** (Verbraucher-Kampagnerin) und **Andrea Soth** (Geschäftsführerin Finanzen/Fundraising).

**Kosten:** € 12,00 oder 120 Tt

**Workshop zur Vertiefung:** 19. Nov., 09.00 bis 13.00 Uhr – 300 Tt oder € 30,00.

**Anmeldung:** [www.arbogast.at](http://www.arbogast.at), Tel: 05523 62501-0

**Veranstalter:** Talente Akademie in Zusammenarbeit mit Bodensee Akademie und Bildungshaus St. Arbogast.

Mi 30. Nov. 2016, 19.00 Uhr, Kulturbeisl ProKonTra, Kaiser-Franz-Josef-Str. 29

## Vernetzungstreffen gemeinsam Landwirtschaften und Gärtnern

Das ca. jährliche stattfindende Vernetzungstreffen dient dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Erfahrungsaustausch zwischen aktiven Gemeinschaftsgärtner\*innen und solchen, die es noch werden wollen. Diesmal soll insbesondere auf interkulturelle Aspekte von Gemeinschaftsgärten eingegangen werden. Mit dabei **Mathias Zech** von der Stadtteilarbeit Schendlingen/Bregenz, der seine Masterarbeit als Sozialarbeiter über dieses Thema geschrieben hat.

**Veranstalter:** Bodensee Akademie, OGV Vorarlberg, Wandeltreppe

Fr 25. bis Sa 26. Nov. 2016, Wien - VHS Ottakring und Penzing

## BÖDEN AUFBRECHEN! - Land-Forum für Ernährungssouveränität

Immer mehr Menschen werden gegen die rasant steigende Landkonzentration in Europa aktiv. Sie setzen sich für demokratische, ökologische und sozial gerechte Zugangs- und Nutzungsformen von Land ein. Der Zugang zu Land ist eine Grundvoraussetzung für das Menschenrecht auf Nahrung und Ernährungssouveränität – auch in Österreich.

Im 2-tägigen Land-Forum für Ernährungssouveränität werden folgende Fragen diskutiert: Welche politischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen bewirken die zunehmende Landkonzentration weltweit, in Europa und in Österreich? Welche rechtlichen, politischen und praktischen Ansätze gibt es, um das Recht auf Land anzuerkennen, zu schützen und zu gewährleisten? Wie funktionieren gemeinschaftsgetragene Zugangsformen bereits? Was können wir von anderen europäischen Initiativen lernen? Wie wollen wir unsere Aktivitäten in Österreich bündeln und stärken?

**Detailprogramm:** <http://fian.at/de/artikel/boden-aufbrechen-land-forum-fur-ernahrungssouveran/>

**Anmeldung:** [office@fian.at](mailto:office@fian.at) Die Teilnahme ist kostenlos.

**Veranstalter:** FIAN Österreich, ÖBV-Via Campesina Austria, NEL- Netzwerk Existenzgründung in der Landwirtschaft, Verein RASENNA – Boden mit Zukunft, VHS – Die Wiener Volkshochschulen.

Do 1. Dez 2016, 9.00 bis 15.45 Uhr, Haus der Wirtschaft in Stuttgart, Willi-Bleicher-Str. 19

## Bodenökologie - Aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen

Die Pflege fruchtbaren Bodens ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass gärtnerische Bemühungen zum Erfolg führen und in den Gärten gesunde Pflanzen gedeihen. Doch wie sieht der Schutz des Bodens in der Praxis aus? Welche Maßnahmen sind für eine wirksame Bodenpflege in Zeiten von Klimaveränderungen und extremen Wetterereignissen geeignet? Wie kann der Boden bewirtschaftet und gleichzeitig Rohstoffe geschont werden? Dieses Seminar vermittelt Wissenswertes über umweltfreundliche und naturnahe Bewirtschaftungsmethoden.

Referenten: Dr. Sabine Zikeli, Universität Hohenheim, Institut für Kulturpflanzenwissenschaften Koordinationsstelle für Ökologischen Landbau und Verbraucherschutz in Stuttgart; Rebekka Bührle, Dipl.-Ing. agr. Oscorna GmbH, Ulm; Ernst Rieger von der Rieger-Hofmann GmbH, Blaufelden; Dr. Monika Sobotik vom Pflanzensoziologischen Institut Klagenfurt; Christoph Felgentreu von der Deutschen Saatveredelung-Ag Bückwitz.

Die Veranstaltung richtet sich an alle in der Freizeitgartenbauberatung Tätige wie Fachwarte, Fachberater, Kreisfachberater, Interessierte aus Vereinen, aus Gartenbaubetrieben, aus Kommunen.

**Kosten:** 65,00 €, für Mitglieder der Gartenakademie 60,00 €; In der Gebühr enthalten sind: Pausenverpflegung, Mittagessen, Getränke und Vorträge.

**Anmeldung und weitere Informationen:** Tel 0049 (0)6221/ 7484810; [gartenakademie@lvg.bwl.de](mailto:gartenakademie@lvg.bwl.de); [www.gartenakademie.info](http://www.gartenakademie.info)

**Veranstalter:** Gartenakademie Baden-Württemberg

## Schulentwicklung und lebendiges Lernen Menschenwürde, Eigenverantwortung und Zivilcourage

Mo 21. Nov. 2016, 19.00 Uhr, VS Dornbirn-Edlach, Edlach 6, 6850 Dornbirn

### Informationsveranstaltung "Schule im Aufbruch"

**Dr. Martin Ruckensteiner** berichtet über Projekte in den verschiedenen Bundesländern und gibt einen Ausblick auf 2017.

Gegründet wurde „Schule im Aufbruch“ in Deutschland von Prof. Dr. Gerald Hüther, Margret Rasfeld und Prof. Dr. Stephan Breidenbach. „Schule im Aufbruch“ entwickelt sich in Österreich seit dem Start im Februar 2014 Schritt für Schritt weiter. In der Zwischenzeit arbeiten hunderte Schulen in verschiedenen

Bundesländern an Ideen hin zu einer neuen Lern- und Schulkultur. Lehrerinnen, Lehrer und Eltern vernetzen sich und tauschen monatlich ihre Schulentwicklungserfahrungen aus. InspektorInnen starten mit Schulen in ihren Bildungsregionen den Aufbruch, BürgermeisterInnen laden zu Symposien ein und Gemeinden entwickeln ihre Bildungsvision. Unternehmen unterstützen die Transformation von Schulen mit der Finanzierung von Inspirationsreisen zu Schulen im Ausland, ganze Täler befinden sich im gemeinsamen Schulentwicklungsprozess.

Im Anschluss an die Veranstaltung ist eine Schulführung möglich.

**Mehr Informationen über „Schule im Aufbruch“:** [http://www.levv.at/wp-content/uploads/2016/09/Schule-im-Aufbruch-OE\\_Broschuere.pdf](http://www.levv.at/wp-content/uploads/2016/09/Schule-im-Aufbruch-OE_Broschuere.pdf)

**Online-Anmeldung beim Landeselternverband unter:** <http://www.levv.at/event/informationsveranstaltung-schule-im-aufbruch/>

Wir bitten Sie in der Umgebung oder beim Kulturhaus in Dornbirn zu parken, da die Parkplätze bei der Schule begrenzt sind.

**Veranstalter:** VS Edlach in Zusammenarbeit mit LEVV, ARGE, PRIM, UBG, Freie Schule Lindau und Bodensee Akademie.

Mi 23. November 2016, 20.00 Uhr, Kinderdorf Kronhalde, Bregenz

### Väter im Wandel der Zeit

Vortrag in der Reihe „Wertvolle Kinder“ mit **Dr. Thomas Gesterkamp**, Soziologe, Pädagoge, Autor und Journalist, Köln

Zum Glück lassen sich Väter nicht mehr allein auf ihre Rolle als Ernährer, Beschützer und Welterklärer reduzieren. Der gesellschaftliche Anspruch an Väter im 21. Jahrhundert ist deutlich vielfältiger geworden. Aber wie sind sie denn, die viel diskutierten „neuen Väter“? Der Vortragende erforscht den Weg der Wandlung und erläutert spannende Erkenntnisse aus der Perspektive der Männer.

**Eintritt frei, Anmeldung erbeten:** [a.pfanner@voki.at](mailto:a.pfanner@voki.at)

**Flyer zur Reihe:** [http://www.vorarlberger-kinderdorf.at/veranstaltungen/archiv/so-gelingt-der-schulstart-entspannt/WK\\_Gesamtuebersicht\\_2016\\_Mailversion.pdf](http://www.vorarlberger-kinderdorf.at/veranstaltungen/archiv/so-gelingt-der-schulstart-entspannt/WK_Gesamtuebersicht_2016_Mailversion.pdf)

## Veranstaltungstipps von befreundeten Organisationen

### Workshops Radio Proton

Proton – das freie Radio lädt dazu ein, alles rund um's Radiomachen zu erfahren, die eigene Sprache zu stärken oder einfach nur mal Radioluft zu schnuppern.

Di 8. Nov. 2016, 18.30 bis 21.30 Uhr - **FRAUENWORKSHOP**

Sa 5. und 12. Nov. 2016 - **STIMM- UND SPRACHWERKSTATT**

Di 15. Nov. 2016 - **JINGLE-PRODUKTION**

Mo 21. November 2016 - **STUDIOTECHNIK**

Di 22. und Fr 25. Nov. 2016 - **BASISWORKSHOP – das Radio 1x1**

**RADIOSCHNUPPERN** jeden 1. Dienstag im Monat

**Mehr Infos und Anmeldung:** <http://radioproton.at/mitmachen/> oder [proton@radioproton.at](mailto:proton@radioproton.at)

## Reihe - TOOLS FOR PEACEBUILDING

Sa 3. Dezember 2016, 9.00 bis 21.00 Uhr, ProKonTra, Kaiser-Franz-Josef Straße 29, Hohenems

### Mit Gewalt konfrontiert

Ob als Beobachter\*in, als Ansprechperson, als Täter\*in oder als Betroffene\*r – wer mit Gewalt konfrontiert ist und etwas dagegen tun will, steht vor großen Herausforderungen. Diese reichen von den unterschiedlichen Bewertungen von Gewalt, bis hin zu den eigenen Grenzen der Belastbarkeit. In diesem Workshop widmen wir uns verschiedenen Gewaltverständnissen, der Grenzsetzungsbereitschaft und der Frage nach einem nützlichen Gewaltbegriff.

Darüber hinaus stellt Workshopleiter Arno Dalpra Einblicke in die langjährige Erfahrung in der Täter\*innenberatung zur Verfügung. Auch anhand individueller Fragestellungen erarbeiten wir Werkzeuge für den Umgang mit Gewalt im Selbst, im eigenen Umfeld und im Kontext der sozialen Tätigkeit.

**Referent: DSA Arno Dalpra** ist Psychotherapeut, diplomierter Sozialarbeiter und Leiter der IFS Gewaltberatung in Feldkirch. Die Gewaltberatung unterstützt Gewalttäter\*innen und Menschen, die Angst haben gewalttätig zu werden, dabei, aus dem Gewaltkreislauf auszubrechen.

**Anmeldung:** [info@inkontra.at](mailto:info@inkontra.at); bis 26. November

**Workshopbeitrag:** € 70,00

**Weitere Termine:** [www.inkontra.at](http://www.inkontra.at)

## Theater zum Leben: WIR UND DIE ANDEREN

Der Theater zum Leben Workshop bietet die Möglichkeit in das Thema „Wir & die Anderen“ einzutauchen, einander zu begegnen, miteinander neue Perspektiven zu gewinnen und Möglichkeiten zu erforschen. Ein spielerischer Dialog anhand unserer Sinne und Körpersprache lässt uns persönliche Erfahrungen einbringen, Workshopleiterin **Julia Felder**.

Sprichst du Deutsch, Englisch, Arabisch, Farsi oder Urdu? Dann bist du hier genau richtig! Theatererfahrung ist nicht nötig und die Teilnahme ist kostenfrei. Ab 14 Jahren.

**Sa 5. November 2016:** Rankweil und Vorderland "Wir und die Anderen" in Vereinshaus Rankweil (Kooperation mit der OJA und okay.zusammen leben)

**Sa 12. November 2016:** Theater zum Leben Workshop für alle ab 14 Jahren im Klostersal in Braz (Kooperation mit der OJA Klostertal)

**Information und Anmeldung:** <http://www.inkontra.at/aktuelles>

Di 15. Nov. 2016, 20:00 Uhr, Mediathek, neue Musikschule Wolfurt |

## FAIRPHONE 2

Das einzige modulare Smartphone, das innovatives Design mit sozialer Verantwortung verbindet. Impulsvortrag und Diskussion mit FAIRPHONE-Mitarbeiterin Fr. Tina Trinks. Erfahren sie mehr, wie die Zielsetzung, „Besser ist besser gemacht“ z.B. durch fair gehandelte Materialien, bessere Arbeitsbedingungen, Wiederverwertbarkeit, uvm. erreicht wird.

**Veranstalter:** Welt-Fair-Ein Wolfurt

Bio Austria Vorarlberg



Fr 25. Nov. 2016, 17.00 bis 22.00 Uhr, Nenzing, ARTENNE

### **Weihnachtsmarkt**

In einem besonderen Ambiente, bei der ARTENNE in Nenzing, lädt BIO AUSTRIA Vorarlberg zum ersten Abend-Weihnachtsmarkt ein.

Die Besucherinnen und Besucher können bei diesem Markt Bio-Produkte verkosten, einkaufen oder sich von den vorweihnachtlichen Klängen inspirieren lassen.

BIO AUSTRIA Vorarlberg und unser Biobäuerinnen und Biobauern freuen sich auf Ihren Besuch!

Sa 10. Dez. 2016, 10.00 bis 13.00 Uhr, Göfis, Tufers 33

### **BIO-Brunch am Sunnahof Tufers**

Es lädt der Sunnahof Tufers, gemeinsam mit BIO AUSTRIA Vorarlberg zum „7. Bsendrigen Bio-Brunch“ ein. Von feinem Brot und Süßgebäck über hausgemachte Aufstriche bis hin zu Käse, Wurst, Riebel, Kaffee und frischen Säften ist alles mit dabei. Speziell für unsere jüngsten Gäste warten wir mit einem Kinderbuffet groß auf und ermöglichen eine Reise durch die Stallungen am Sunnahof. Für die musikalische Umrahmung sorgt am Klavier der Musiker Attila Buri mit klangvollem Latin-Jazz und Standards. Ab 9.30 Uhr - Apéro im „Christbaumwald“.

**Preis:** € 24,00 Erwachsene & ab 12 Jahren, € 12,00 Kinder von 6 – 11 Jahren, Kinder < 6 Jahren gratis

**Anmeldung:** bis 6. Dezember 2016 im Büro von BIO AUSTRIA Vorarlberg unter T 05574/44777-722 oder E [ruth.wechner@bio-austria.at](mailto:ruth.wechner@bio-austria.at)

---

Wenn sie die Veranstaltungshinweise nicht mehr erhalten wollen, können sie dieses Rundmail abmelden unter [http://www.bodenseeakademie.at/an-\\_und\\_abmeldung.html](http://www.bodenseeakademie.at/an-_und_abmeldung.html)